

(Mobile book) Die Enklave: Roman

Die Enklave: Roman

Von Ann Aguirre

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #273820 in eBooksVerffentlicht am: 2012-01-23Erscheinungsdatum: 2012-01-23File Name: B006SPYK8E | File size: 51.Mb

Von Ann Aguirre : Die Enklave: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Enklave: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Auftakt einer spannenden, unterhaltsamen Dystopie ...Von Zen-ColaAn der Oberflche, sagen sie, gibt es nichts mehr auer verbrannter Erde und einem Sonnenlicht, dem sich niemand aussetzen kann. In den U-Bahn-Tunneln einer einstigen Metropole leben die Menschen in kleinen Enklaven und kmpfen ums tgliche berleben. Die Jgerin Zwei und

ihr Partner Bleich leben in einer davon; in den lichtlosen Tunneln jagen sie Nahrung und kämpfen sie gegen die Freaks - mutierte, einstige Menschen. Doch dann wird Zwei an die Oberfläche verbannt und findet in Bleich einen treuen Begleiter. Anders als erwartet, finden sie dort keinen sofortigen Tod, sondern den Beginn eines großen Abenteuers ...Der Roman Die Enklave bietet wirklich alles, was ich an derartigen Endzeit-Szenarien mag: Zwei interessante Protagonisten, die glaubwürdig sind und Empathie zulassen. Eine marode, endzeitliche Welt, bevölkert von fiesen Kreaturen. Eine Reise, alternative Gesellschaftsordnungen, Abenteuer, eine flüssige, gut zu lesende Sprache und eine fesselnde Geschichte. Ich kann Die Enklave jedem ans Herz legen, der endzeitliche Young-Adult-Dystopien mag, in denen die Liebesgeschichte zwar präsent ist, sich aber nie in den Vordergrund drängt. Wer zu diesem Buch greift, sollte sich aber vorab klar sein, dass es sich um eine Trilogie handelt. Die Enklave endet für sich an einer gut gewählten Stelle, ohne das Lesen der weiteren Teile aber wahrscheinlich trotzdem sehr unbefriedigend. Teil zwei - Die Zuflucht - ist bereits auf Deutsch erhältlich, der abschließende dritte Teil liegt bisher nur auf Englisch vor: The Horde. 11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Starke erste, schwache zweite Hälfte Von Tolpan Achtung - Reihenanfang! (Siehe Anmerkung) In den U-Bahn-Tunnel des zerstörten New York lebt die Jägerin Zwei in einer Enklave. Die Oberfläche ist unbewohnbar, so erzählen die Itesten. Doch auch in den Tunneln ist das Leben nicht einfach und auch hier lauern Gefahren in Form von Freaks. Diese Wesen sind menschenähnlich, dumm und immer hungrig. Die Aufgabe der Jägerin ist es also nicht nur genug Essen zu erjagen sondern auch die Enklave zu verteidigen. Auf einer Strafmission entdecken Zwei und ihr Jagdpartner Bleich dass die Freaks schlauer werden, doch von den Itesten will das niemand glauben. Und kurze Zeit später werden Zwei und Bleich an die Oberfläche verbannt. Ein Todesurteil? Der Anfang des Buches hat mir gut gefallen. Das Leben unter Tage ist für mich stimmig geschildert, diese Welt ist total fremd. Z.B. bekommen die Bewohner erst Namen wenn sie sich als stark genug zum Überleben erwiesen haben. Außerdem werden sie berufsmäßig in drei Gruppen aufgeteilt die Jäger, die Schaffer (die Dinge "erschaffen") und die Zeuger (die für Nachwuchs sorgen und sich um ihn kümmern), es gibt Strafen für "Horten" und wenn Dinge aus den "alten Tagen" gefunden werden, werden diese als Relikte gehandelt. Irgendwie interessant dieses Gesellschaftssystem, auch wenn ich nicht wirklich darin leben wollte habe ich das Gefühl dort zu sein. Leider erfährt man nicht so viel über die Vergangenheit der Enklave, wie lange es sie schon gibt, etc. Das liegt aber auch daran, dass das Buch aus der Sicht von Zwei geschrieben ist, die nun einmal selbst nicht viel darüber weiß. Wissen ist auch keine Stärke der Enklavenbewohner. Zwei weiß z.B. nicht einmal was ein Flu ist. Die Charaktere sind nicht sonderlich tiefgründig, dafür ist es durchaus spannend. Als sich die Handlung dann verlagert, raus aus der Enklave und weitere Charaktere hinzukommen wird das Bild für mich allerdings etwas gestört. Dieser zweite Teil gefällt mir nicht mehr so gut, die Dynamik zwischen Zwei und Bleich ist nicht mehr dieselbe, außerdem stört mich der Umgang mit einem der Vergangenen von einem der neuen Charaktere gravierend. Und zu diesem Zeitpunkt fiel mir dann auch noch negativ auf, dass manche Begebenheiten viel zu schnell mit ein, zwei Sätzen abgefräht werden ... und schon geht es weiter. Am Ende hat die Story zwar keinen Cliffhanger, aber abgeschlossen ist sie deutlich noch nicht. Mich interessiert schon wie es weitergeht, aber insgesamt bin ich dem Buch gegenüber neutral eingestellt. Fazit: Gelungene düstere Stimmung in der ersten Hälfte, mit der Verlagerung der Handlung wird die Umsetzung jedoch schwächer. Dafür gebe ich insgesamt 3 Sterne. Anmerkung: Liest man nur die Inhaltsangaben war hier leider war mal wieder nicht erkennbar dass es sich um den Anfang einer Reihe handelt. Blanvalet fällt mir damit innerhalb eines Jahres schon zum zweiten Mal negativ auf. Ist das ein neuer Verlagssport? Leser uninformatiert zu lassen darüber dass sie gerade eine Reihe anfangen? (Lieber Blanvalet-Verlag, dafür gibts die Schulnote 6!) Ich möchte gerade bei Reihen selbst entscheiden wann ich anfangen zu lesen, aber dazu muss ich es vorher wissen und das möchte ich erfahren können ohne vorher aufwendig zu recherchieren (oder mich spoilern zu lassen). 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolle Geschichte Von Lady Vinara Dieses Buch ist richtig gut geschrieben und auch spannend. Ich habe es kaum aus der Hand nehmen können. Bin gespannt auf den nächsten Teil.

Kurzbeschreibung Aus den Trümmern der Welt erblickt eine unsterbliche Liebe New York wurde in einem längst vergessenen Krieg zerstört. Die Oberfläche ist durch Sureregen und glühende Hitze unbewohnbar geworden. In den U-Bahn-Tunneln der Stadt leben die junge Jägerin Zwei und ihr Partner Bleich, die sich Tag für Tag bemühen, genug Nahrung für ihren Stamm zu erlegen. Da wird Zwei an die Oberfläche verbannt. Ein sicheres Todesurteil! Darum kann sie kaum glauben, dass Bleich beschließt, sie zu begleiten. Doch der würde alles tun, um Zwei nicht zu verlieren. "Die Autorin versteht es. Kein Zweifel, Die Enklave ist ein absoluter Klassiker." (splashbooks.de) Kurzbeschreibung Aus den Trümmern der Welt erblickt eine unsterbliche Liebe New York wurde in einem längst vergessenen Krieg zerstört. Die Oberfläche ist durch Sureregen und glühende Hitze unbewohnbar geworden. In den U-Bahn-Tunneln der Stadt leben die junge Jägerin Zwei und ihr Partner Bleich, die sich Tag für Tag bemühen, genug Nahrung für ihren Stamm zu erlegen. Da wird Zwei an die Oberfläche verbannt. Ein sicheres Todesurteil! Darum kann sie kaum glauben, dass Bleich beschließt, sie zu begleiten. Doch der würde alles tun, um Zwei nicht zu verlieren